

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 37 (1964)

Heft: 3

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Braun Josef, Haldenstrasse 41, Gossau SG
Telephon Privat 071 / 85 15 56

Präsident der Zentraltechnischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Spisergasse 12
St. Gallen. Telephon Privat 071 / 22 37 02, Geschäft 071 / 22 16 37



Zentralvorstand

Bundesbeitrag

Dem Zentralvorstand ist die erfreuliche Mitteilung zugegangen, dass der Bundesbeitrag erhöht und für das Jahr 1964 auf Fr. 8000.— festgesetzt worden ist. Um die Sektionen an der eingetretenen Erhöhung angemessen partizipieren zu lassen, wird der ZV an der bevorstehenden Delegiertenversammlung einen anderen Verteilungsmodus vorschlagen.

Zeitung «Der Fourier»

Der Zentralvorstand hat vom Bericht der Zeitungskommission und der Abrechnung über unser Fachorgan «Der Fourier» für das Jahr 1963 Kenntnis genommen.

Nachdem der derzeitige Zentralvorstand an der unmittelbar bevorstehenden Delegiertenversammlung durch Kameraden aus den Reihen der neuen Vorortssektion Zentralschweiz abgelöst wird, möchten wir schon heute die Gelegenheit benützen, um den Vorständen unserer Sektionen für die erspriessliche Zusammenarbeit mit uns bestens zu danken.

Sektion Aargau

Präsident Fourier Woodtli Willi, Hauptstr. 279, Vordemwald AG. Tel. Privat 062 / 8 38 41, Geschäft 062 / 8 17 45
Techn. Leiter Oblt. H. Schaufelberger, Kilchbergstrasse 4, Zofingen. Tel. Privat 062 / 8 50 05, Geschäft 062 / 8 26 22

Stammtisch in Aarau	Mittwoch,	25. März	Restaurant Gais
Stammtisch in Baden	Freitag,	20. März	Restaurant Falken
Stammtisch in Brugg	Mittwoch,	25. März	Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick	Freitag,	20. März	Hotel Rebstock
Stammtisch in Lenzburg	Freitag,	20. März	Restaurant Ochsen
Stammtisch in Zofingen	Freitag,	20. März	Restaurant Schützenstube

In Anbetracht dessen, dass der letzte Freitag des Monats März auf den Karfreitag fällt, sind die entsprechenden Stammtische um eine Woche vorverschoben worden.

● *10. April Sandkastenübung.* Wir werden Sie zu dieser Übung persönlich einladen und hoffen wiederum auf zahlreiche Teilnahme.

Wandhänger bringen Ordnung in Ein- und Ausgänge Ihres Bureaus

im Format A 4 oder A 5 zu je 5 Fächern

Militärverlag Müller AG Gersau — Telephon 041 / 83 61 06

Sektion beider Basel

Präsident Fourier Hochstrasser Hanspeter, Greifengasse 1, Basel. Tel. Privat 061 / 24 92 71, Geschäft 061 / 23 98 40
1. Techn. Leiter Hptm. Altermatt Albert, Seevogelstr. 142, Basel 5. Tel. Privat 061 / 34 43 49, Geschäft 061 / 23 98 20
2. Techn. Leiter Lt. Bosshardt Hugo, Gellertstrasse 1, Basel. Tel. Privat 061 / 41 92 91, Geschäft 061 / 34 84 15

Stammtisch in Basel jeden Mittwoch, ab 20 Uhr, im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7
Stammtisch in Liestal am ersten Donnerstag jeden Monats, 20 Uhr, im Rest. «Alte Brauerei», Spittlerstübli

Bericht über die Generalversammlung vom 24. Januar in der Kunsthalle Basel

Unser Präsident, Fourier Peter Reichert, konnte eine stattliche Zahl von Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und als Gast Oberstlt. Otto Schönmann zur 44. ordentlichen Generalversammlung begrüßen. Dem Bericht des Präsidenten war zu entnehmen, dass die Sektion beider Basel einen Mitgliederbestand von 675 erreichte. Leider sind im Jahre 1963 die Fouriere Hans Hoggenmüller und Louis Kohler gestorben. Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren. Nach einem Überblick über die während des Berichtsjahres geleistete Arbeit, wobei hauptsächlich die Fouriertage in St. Gallen nochmals zur Sprache kamen, gibt der Präsident den Anwesenden seinen Rücktritt bekannt. Sechs Jahre lang leitete er mit viel Geschick und Einsatz die Sektion beider Basel. Die Kameraden des Vorstandes danken ihm, auch im Namen der Sektion, an dieser Stelle für seine grosse Arbeit. Kamerad Reichert wird jedoch als Beisitzer weiterhin dem Vorstand angehören. Auf der Rücktrittsliste stand auch Gfr. Paul Probst. Kamerad Probst war 9 Jahre als Kassier tätig und amtierte weitere 7 Jahre als Beisitzer. Auch ihm danken wir für seine Arbeit. Wir werden an den Vorstandssitzungen seine ruhigen und durchdachten Voten sehr vermissen.

Den Berichten des Kassiers, des technischen Leiters sowie des Schützenmeisters stimmte die Versammlung oppositionslos zu. Hptm. Altermatt unterbreitete uns das Jahresprogramm 1964, das folgende Veranstaltungen vorsieht:

Buchbesprechungen – Referat über Verkehr mit Versorgungstruppen – Betriebsbesichtigung – Gebirgsübung – WK-Vorbereitungsabende.

Zu Veteranen konnten ernannt werden: Major Alfred Flury – Oblt. Lucien Schmidlin, die Fouriere Arthur Angly – Albert Brack – Carlo Codoni – Eugen Flückiger – Hans Kindler – Rolf Merz – Emil Müller – Kurt Schaffner – Kurt Schweizer sowie Four. Geh. Georg Eckerlin.

Das Wahlgeschäft erledigte in gewohnter, speditiver Art Ehrenmitglied Fourier Werner Braun. Es galt für die Sektion beider Basel einen neuen Präsidenten zu finden. Die Wahl fiel einstimmig auf Fourier Hanspeter Hochstrasser. Er ist sicher vielen Kameraden nicht unbekannt; gehörte er doch seinerzeit dem Zentralvorstand an, als die Sektion beider Basel den Vorort innehatte. Als 2. technischer Leiter erkor die Versammlung Lt. Hugo Bosshardt und als Beisitzer Fourier Peter Gloor. Somit präsentiert sich der Vorstand für die neue Amtsperiode wie folgt: Präsident: Four. Hanspeter Hochstrasser (neu); Vizepräsident: Four. Paul Kellenberger; Sekretär: Four. Max Gloor; Aktuar: Four. Emil Müller; Kassier: Four. Karl Zahn und Günther Siegmann; 1. Techn. Leiter: Hptm. Albert Altermatt; 2. Techn. Leiter: Lt. Hugo Bosshardt (neu); Schützenmeister: Four. Fritz Keller; Beisitzer: Four. Rudolf Escher – Eugen Schweizer – Peter Gloor (neu) – Peter Reichert (neu) – Wm. Hans Gaugenrieder.

Oberstlt. Otto Schönmann richtete einige freundliche Worte an die Versammlung und überbrachte Grüsse der SVOG.

Die Generalversammlung war somit beendet und es ist zu hoffen, dass auch im neuen Jahr viele Kameraden den Einladungen zu den Veranstaltungen Folge leisten werden.

Mutationen. Eintritte aus der Fourierschule IV/63: die Fouriere Ebinger Albert – Graber Peter – Gysin Hansruedi, alle Basel – Loeliger Hans Jürg, Pratteln – Lüdi Rolf, Basel – Puppato Mario, Pratteln – Rufer Fred – von Allmen René – von Arb Pierre – Waffenschmidt Charly, alle Basel – Ziegler René, Arlesheim, und die HD-Rf. Grolimund Freddy, Riehen, und Würz Karl, Basel. Übertritt von der Sektion Bern: Four. Escher Dieter, Basel – von der Sektion Solothurn: Wynistorf Werner, Muttenz.

Wir heissen diese neuen Mitglieder in unserer Sektion herzlich willkommen.

Austritte: Oblt. Zogg Adolf, Basel – die Fouriere Steudler Jean-Pierre, Birsfelden – Brisacher Max und Eigenmann Wilh., beide Basel und Fischer Willy, Wien.

Pistolenclub

1. Schützenmeister: Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel. Telephon 061 / 32 78 03

Als Auftakt zum Schiessbetrieb 1964 wurde am 2. Februar der Winterausmarsch durchgeführt. Am Sonntagmorgen besammelten sich 22 Kameraden am Bahnhof. Per Bahn ging es nach Pratteln und dann zu Fuss über den Adlerhof nach Frenkendorf. Im dortigen Pistolenstand wurde um den «Ausmarsch-Wanderbecher» geschossen und der «Gruppen-Cup» nachgeholt. In beiden Schiessen war die Spannung bis zum Schluss vorhanden um die Sieger zu ermitteln. Beim Mittagessen im Gasthaus Rebstock, Frenkendorf, konnten folgende Resultate bekannt gegeben werden:

Sieger des Ausmarsch-Wanderbechers: Kamerad Schneider Albert 93 Punkte – 2. Keller Fritz 90 – 3. Kummer Hans 89 – 4. Müller Willy 87 – 5. Hänni Erwin 85 – 6. Lavoyer Kurt 85.

Sieger des «Gruppen-Cup»: Gruppe «Schwätzbase» — (Brack–Braun–Keller); vor Gruppe «Scherenschleifer» — (Bosshardt–Gloor Max–Kuch).

Nach kameradschaftlichem Beisammensein — Jassen, Kegeln — kehrten wir am frühen Abend per Bahn nach Basel zurück.

● *Mitgliederbeiträge 1964.* Auf Vorschlag des Vorstandes wurde anlässlich der GV der Pistolenclub-Beitrag von Fr. 4.— auf Fr. 5.— erhöht. Wir bitten alle Kameraden des Pistolenclubs, ihren Beitrag baldmöglichst, das heisst beim Erhalt des Einzahlungsscheines, zu überweisen. Die Schiesskommission dankt im voraus für die prompte Erledigung.

● *2. Schiessübung:* Samstag, den 21. März, 14–17 Uhr, Allschwilerweiher.

● *3. Schiessübung:* Samstag, den 11. April, 14–17 Uhr.

Sektion Bern

Präsident Fourier Schmutz Ernst, Könizstr. 266, Liebefeld / Bern. Tel. Privat 031 / 63 51 74, Geschäft 031 / 2 15 11
1. Techn. Leiter Hptm. Fässler Heinz, Könizstr. 201, Liebefeld / Bern. Tel. Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31
2. Techn. Leiter Oblt. Bucher Hans, Schulgasse 23, Lyss. Telephon nur Geschäft 032 / 8 53 55

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20 Uhr, Restaurant Condor, Bollwerk 41
Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal jeweils auf persönliche Einladung hin

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern II. Telephon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 43 68

● Wir beginnen unsere Schiessstätigkeit für 1964 am Samstag, dem 4. April. Ab 14 Uhr freie Übung, in erster Linie für Keller-Kanne, General- und Spezialgabenstich.

● *An die Mitglieder des Fourierverbandes mit Wohnsitz in Bern und Umgebung*
Kameraden! In ein paar Wochen bietet sich wieder Gelegenheit, am Schiessbetrieb der Pistolensektion mitzumachen. Unter kundiger Leitung kann auch ein unsicherer Schütze zu bessern Resultaten gelangen und dadurch Freude am Schiessen bekommen. Interessenten erhalten jeden Donnerstag am Stamm im Restaurant Condor jede gewünschte Auskunft. Neue Schützenkameraden sind stets herzlich willkommen.

● Zur Entlastung des Schiessbetriebes am Endschiessen sind die Stichkonkurrenzen (Keller-Kanne, General- und Spezialgaben) vor dem Endschiessen auszutragen. Die Kameraden werden daher gebeten, die hierfür reservierten Übungen zu besuchen.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Murk Gianin, Alpsteinweg 7, Chur. Telephon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43
Techn. Leiter Lt. Qm. Carnot Gebhard, Hauptstrasse 1, Domat / Ems. Telephon Geschäft 13 oder 081 / 6 11 11

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Gerzner Willy, Greithstrasse 29, Rapperswil, Tel. 055 / 2 05 19
1. Techn. Leiter Hptm. Wetter Hans, Blumenstrasse, Rheineck. Telephon Privat 071 / 4 51 78, Geschäft 071 / 4 44 21
2. Techn. Leiter Hptm. Frisch A., Eckwiesenstr. 15, Winterthur. Tel. 052 / 6 51 69, Geschäft 052 / 6 30 31, intern 37

Generalversammlung. Am 2. Februar durfte der Sektionspräsident, Four. Wirth Heinrich, Uzwil, im Saale des erst kürzlich neu eingeweihten Hotel Sonne, Altstätten, ca. 100 Mitglieder des hellgrünen Dienstzweiges zur Generalversammlung begrüßen. Einen besonderen Gruss entbot er den Gästen, u. a. Oberstbrigadier Zollikofer, Oberstlt. Müller und Fuchs, sowie Gemeindevorstand Stadler, Altstätten, ebenso den Delegierten anderer militärischer Verbände und unseren Ehrenmitgliedern. Die Abwicklung der ordentlichen Geschäfte, bestehend aus den statutarischen Traktanden, erfolgte reibungslos. Four. Wirth Heinrich trat nach 7jähriger Amtszeit als Vorsitzender in die hintern Reihen. Er wurde durch den bisherigen Vizepräsidenten, Four. Gerzner Willy, Rapperswil, abgelöst, der durch grossen Beifall das Vertrauen der Versammlung entgegennehmen durfte. Der neue Präsident dankte für die ehrenvolle Wahl und appellierte an alle Mitglieder, den Aufrufen zu ausserdienstlichen Veranstaltungen, wie Felddienstübungen, Versammlungen oder Zusammenkünften der Ortsgruppen, Folge zu leisten. Auch die Wahl von zwei weiteren, neuen Vorstandsmitgliedern, Four. Berger Christian, Haag, und Four. Naef Peter, St. Gallen, sowie eines neuen Rechnungsrevisors, Four. Eggenberger Uli, Schaanwald FL, ging kampfflos vonstatten. Einen besonderen Beifall erntete Four. Good Werner, St. Gallen, für sein Résumé über die 14. Schweizerischen Fouriertage in St. Gallen. Für die dem Verband geleisteten Verdienste wurden die beiden Fouriere Wirth und Good zu Ehrenmitgliedern unserer Sektion ernannt. 88 weitere Mitglieder konnten mit der Freimitgliedschaft geehrt werden. Die Jahresrechnung und das neue Budget wurden gedruckt verteilt und von den Versammelten gutgeheissen. Der Jahresbeitrag wird auf Fr. 11.— belassen. Dem Vorschlag unseres technischen Leiters, Hptm. Wetter Hans, Rheineck, eine Felddienstübung im Kt. Thurgau durchzuführen, wurde mit grossem Mehr zugestimmt. Nach den statutarischen Geschäften fesselte Major Kellenberger, St. Gallen, die Versammelten mit einem vorzüglichen Vortrag im Rahmen der geistigen Landesverteidigung. Zum Bankett spielte die tonstarke Stadtmusik Altstätten rassige Musik älterer und neuerer Schöpfung. Die anschliessenden Stunden galten der fröhlichen Kameradschaft.

Ortsgruppe Oberland

Im Hotel Drei Könige in Sevelen trafen sich 12 Kameraden am 5. Februar zur 75. Zusammenkunft der Ortsgruppe. Hptm. Leo Giger, Buchs wurde zum neuen technischen Leiter der Ortsgruppe gewählt. Sein Amtsvorgänger Hptm. Künzler Emil, St. Gallen, stellt sich weiterhin als Stellvertreter zur Verfügung. Four. Siegenthaler Hans berichtete kurz über die GV.

Ortsgruppe Toggenburg

Obmann Fourier JP. Graber, Hofjüngerstrasse 28, Wattwil

Zu Jahresbeginn trafen wir uns im Januar im Restaurant Rickenhus in Wattwil zu einem gemütlichen Kegelabend.

Am 14. Februar konnten wir einen namhaften Referenten in Oberst K. Werner für unsere Regionalgruppe engagieren. Der Vortrag «Zusammenarbeit von Flugwaffe mit der Erdtruppe», verbunden mit Filmen und Lichtbildern war höchst interessant und aktuell, daher durften wir mit einem Rekordaufmarsch danken.

● Wir treffen uns nächstes Mal am 1. April (kein Aprilscherz!) in unserem Stammlokal, Hotel Schäfli, Wattwil, um 20.15 Uhr.

Sektion Solothurn

Präsident Fourier Kaufmann Werner, Längackerstr. 10, Biberist. Telefon Privat 063/478 18, Geschäft 065/228 14
Techn. Leiter Hptm. Qm. Gugelmann Armin, auf Muntersweg 30, Grenchen

Stamm: am zweiten Montag jeden Monats (Markttag), ab 20 Uhr, im Hotel Métropole, Solothurn.

Zur Vorbereitungsübung für den WK 1964 vom 19. Februar, im Hotel Métropole, Solothurn, fanden sich eine stattliche Anzahl Qm. und Fouriere ein und bewiesen damit, dass sie die WK-Vorbereitungen ernst nehmen. Im ersten Teil orientierte der 1. technische Leiter Hptm. A. Gugelmann über organisatorische Belange des kommenden WK, sowie über die 1964 geltenden Reglemente. Erfahrungsgemäss resultieren aus den Unterkunftsabrechnungen die meisten Revisionsbemerkungen, so dass es sich als zweckdienlich erwies, diesem Thema spezielle Aufmerksamkeit zu schenken. Anhand einer vorbereiteten Unterkunftsabrechnung hatten die Übungsteilnehmer die verschiedenen Ziffern des VR zu konsultieren und damit Gelegenheit zu einer Repetition dieses Kapitels. — Der zweite Teil bestritt Hptm. Kaufmann, ABC-Of Ls. Bat. 18, der sich zur Verfügung stellte, uns über ABC-Fragen aufzuklären. Dem ABC-Dienst wird im kommenden WK grosse Beachtung geschenkt werden und es hat sich gezeigt, dass speziell für den Vpf.-Dienst absolute Kenntnisse über richtiges Verhalten und Schutz der Lebensmittel sehr wichtig sind.

● Dienstag, den 17. März, 20.15 Uhr, findet in der Aula des Berufsschulhauses Solothurn im Rahmen des Staatsbürgerkurses ein Vortrag von Oberstdivisionär Hans Eichin über das Thema «Das Solothurner Mot. Inf. Rgt. 11 im Rahmen der Mech. Div. 4» statt, den wir unsern Mitgliedern sehr empfehlen.



Sezione Ticino

Casella postale 770, Lugano, conto chèques postali Xla 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091/32576

Commissione tecnica Maggiore Foletti Fausto, Cap. Pianca Fausto / I. Ten. Buzzini Eliseo

Membro CC furriere Keller Oscar. Telefono ufficio 092/53294 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona	riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona
Gruppo Locarno	riunione mensile 2 giovedì del mese, ristorante dell'Angelo, Locarno
Gruppo Lugano	riunione mensile 3 giovedì del mese, Grotto Monte Bré, Ruvigliana
Gruppo Mendrisiotto	riunione mensile 4 giovedì del mese, ristorante Grütli, Mendrisio

Assemblea generale 1964: puntuale alle ore 16.30 come da convocazione sabato 15 febbraio u. s. al ristorante Griglia d'Oro del camerata Fasel a Paradiso, il presidente Anastasia Aldo ha aperto i lavori alla presenza di buon numero di soci. Fra le assenze giustificate ci piace ricordare il Magg. Qm. Foletti, il Cap. Qm. Corbella e vari furieri. Hanno inviato la loro adesione il signor Ten. Col. Qm. Brazzola Germano, CG della 9. Div. ed il Direttore del Dipartimento militare on. avv. dr. Franco Zorzi. Chiamato alla presidenza del giorno il Ten. Qm. Ortelli ed a scrutatori il furriere Cortella e Rezzonico si passò subito alla lettera del verbale dell'ultima assemblea tenutasi a Mendrisio il 16 febbraio 1963. Approvato senza discussione, si ringraziava il segretario per la precisa stesura. Ebbe poi la parola il presidente cantonale che diede lettura del dettagliato rapporto annuale. In particolare si è rilevato la partecipazione della nostra Sezione alle Giornate dei Furieri a San Gallo e per le quali l'impegno dei partecipanti è stato notevole. Oltre al tiro cantonale la sezione ha svolto il programma prescritto e si può ben dire che è stata un'annata particolarmente attiva. Il rapporto della Commissione tecnica che seguiva ha messo in evidenza i risultati tecnici e la preparazione dei furieri ed aiuto-furieri per i corsi di ripetizione della Attiva e della Landwehr.

Il rapporto finanziario su proposta della Commissione di revisione furriere Valli ed a. f. Erba venne approvato con ringraziamenti al cassiere ed agli Enti che in particolare ci hanno facilitato la parte finanziaria per la partecipazione alle Giornate dei furieri.

Discusso il programma di lavoro per il corrente anno come alle proposte pubblicate sull'ultimo Fourier, questi venne approvato all'unanimità. È possibile che il tiro cantonale venga anticipato ed incorporato alla manifestazione del XXV. di fondazione della Sezione a Lugano il prossimo 7 maggio. Per l'organizzazione di questo particolare avvenimento venne chiamato alla presidenza

delle commissioni necessarie il furriere Baumgartner Bruno e suo aiutante segretario l'appuntato a. f. Costa Learco. Abbiamo la garanzia che la ricorrenza del XXV. sarà degnamente ricordato e sappiamo che la prima riunione di costituzione ha già avuto luogo.

Per le nomine statutarie scadeva l'incarico biennale. Designata ancora Lugano per la Commissione Esecutiva, il Comitato cantonale venne composto ed i singoli accettarono le cariche: presidente: furriere Anastasia Aldo, Lugano; Vice-presidente: furriere Mordasini Luigi; segretario-cassiere: Gauchat Paolo.

Mendrisiotto: furriere Baumgartner Bruno, Mendrisio; Luganese: furriere Baroni Giuseppe, Ponte Tresa; Locarno e Valli: furriere Molinari Giorgio, Locarno; Bellinzona e Valli: furriere Sala Luigi, Carasso; Revisori dei conti: furrieri Denti e Mazzucchelli; Membro del Comitato Centrale e Commissione giornale «Der Fourier»: furriere Keller Oscar, Bellinzona.

La trattande Eventuali ha dato modo ai giovani furrieri presenti di far sentire la loro voce e portare un nota di fiducia per il costante avvenire della Sezione Ticino e l'associazione dei furrieri. Vogliamo ancora aggiungere che l'effettivo della sezione è ora di 155 soci e speriamo che anche durante il 1964 volenterosi e precisi sott'ufficiali abbiano a seguire la scuola furrieri, grado che onora chi lavora senza pretese.

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Stutz Josef, Biregghofstrasse 7, Luzern Tel. Privat 041 / 41 66 83, Geschäft 041 / 2 07 04
Techn. Leiter Oblt. Schildknecht Werner, Matthofring, 19, Luzern. Tel. Privat 041 / 3 62 29, Geschäft 041 / 41 21 21

Stamm: Dienstag, 7. April, 20.15 Uhr, im Terrassenrestaurant De la Tour-Mostrose am Rathausquai, Luzern.

Am kommenden 15. März werden die Delegierten und Gäste mit dem neuen Zentralvorstand des Schweizerischen Fourierverbandes und mit der Zentralfahne nach Luzern zurückkehren. Im Anschluss an die Rückkehr findet eine Feier entsprechend der auf dem Zirkularweg zugestellten Einladung statt. Wir erwarten zu diesem Anlass einen flotten Aufmarsch unserer Kameraden.

Wie bereits in der Februar-Nummer orientiert, werden am 2./3. Mai 1964 in Luzern die 5. Schweizerischen Feldweibeltage durchgeführt. Unsere Sektion wird dem Organisationskomitee die gewünschten Funktionäre zur Verfügung stellen. Erneut bitten wir, die Anmeldungen hierfür bis spätestens 1. April dem Präsidenten zukommen zu lassen.

Unsere 45. ordentliche Generalversammlung vom 15. Februar in Stans nahm, wie es in unserer Sektion traditionsgemäss gepflegt wird, einen würdigen und harmonischen Verlauf. Auch an dieser Versammlung herrschte die kameradschaftliche Atmosphäre, welche der Tätigkeit unserer Sektion von jeher ein besonderes Gepräge verleiht. Dafür gebührt allseits Dank und Anerkennung, besonders den rund 70 Offizieren und Fourieren, die ihr persönliches Interesse an der Arbeit und der Entwicklung unseres Verbandes durch die Teilnahme an der Generalversammlung bekundet haben.

Bereits am frühen Nachmittag herrschte im Pistolenstand «Schwybogen» zu Stans lebhafter Betrieb. Um 16 Uhr formierte sich ein eindrucksvoller Zug zu einem geschlossenen Marsch vom Dorfplatz Stans zum Winkelrieddenkmal. Angeführt von einer Tambourengruppe und der Sektionsfahne folgten zwei Kameraden mit einem prächtigen Blumenkranz, sodann die Gäste, die Offiziere und die Gradkameraden. In einem kurzen Festakt vor dem Winkelrieddenkmal erinnerte unser Präsident, Fourier Stutz Josef, an die heldenhaften Taten unserer Vorahren. Als Zeichen der Verehrung für die alten Eidgenossen, den Helden Winkelried und aller im Dienste des Vaterlandes gestorbenen Wehrmänner wurde der Kranz vor dem Winkelrieddenkmal niedergelegt.

In der Begrüssung zur Generalversammlung im prachtvollen Landratssaal des Rathauses entbot der Präsident spezielle Willkommgrüsse Major Fähndrich, Qm. Inf. Rgt. 20, Major Kopp, Kom. Of. F. Div. 8, Hptm. Straub, Techn. Leiter und Wm. Duss, Präsident des Verbandes Schweizerischer Militärküchenchefs, Sektion Luzern, Zentralpräsident Fourier Braun Josef, Gossau SG, Feldweibel Trüssel als Vertreter des Zentralschweizerischen UOV, Feldweibel Christen, Präsident des Kantonalen UOV Nidwalden und Feldweibel Ziegler, Vertreter des Schweizerischen

Feldweibelverbandes, Sektion Waldstätte. Besondere Grüsse galten auch Herrn Gemeindepräsident Leuthold, Stans, den Ehrenmitgliedern, Major Kamm, Oblt. Lemp, Ehrenpräsident unserer Sektion, Oblt. Kopp, Fourier Hochstrasser Franz, Fourier Vetter Hans und Fourier Willmann Erwin. Weiter begrüßte der Präsident die Herren Vertreter der Presse und die im Jahre 1963 neu in den Verband eingetretenen und an der Versammlung anwesenden Kameraden, die Fouriere Moser Hugo, Emmenbrücke, Richenberger Hans, Luzern, und Schelbert Bruno, Cham. – Unter den zahlreich eingegangenen Entschuldigungen vernahm die Versammlung auch diejenige von Oberstkorpskommandant Uhlmann, Oberstdivisionär Ernst, Oberst Messmer, Stellvertreter des Oberkriegskommissärs und Herrn Landammann Remigi Blättler, Militärdirektor des Kantons Nidwalden.

Die Versammlung gedachte sodann den im vergangenen Jahr abberufenen Mitgliedern der Sektion und erwies den verstorbenen Kameraden die Ehre durch Erheben von den Sitzen.

Die Traktanden konnten speditiv behandelt werden. Diskussionslos wurde das Protokoll der Generalversammlung 1963 unter bester Verdankung an den Protokollführer, Fourier Bättig Hans, genehmigt. In seinem Jahresbericht verwies der Präsident auf die durchgeführten Veranstaltungen. Im Vordergrund stand die Teilnahme am Wettkampf anlässlich der 14. Schweizerischen Fouriertage vom 3./5. Mai 1963 in St. Gallen. 28 Wettkämpfer unserer Sektion bestritten den Wettkampf und erreichten in der Sektionsrangliste den 7. Rang. Der Mitgliederbestand stieg am 31. Dezember 1963 auf 496 gegenüber 475 im Vorjahr. Im abgelaufenen Jahr hat sich der Vorstand rechtzeitig um die personelle Zusammensetzung des Zentralvorstandes angenommen. An der bevorstehenden Delegiertenversammlung des SFV vom 14./15. März 1964 wird die Sektion Zentralschweiz nach einem Unterbruch von 25 Jahren erneut den Zentralvorstand stellen. Der Jahresbericht sowie der Rechnungs- und Revisorenbericht wurden einstimmig genehmigt. Dem zuverlässigen Kassier, Fourier Fischer Franz, gebührt für seine umfangreichen Arbeiten Dank und Anerkennung. Das Budget 1964 gestaltete sich ausgewogen und die bisherigen Jahresbeiträge wurden beibehalten.

Über das Arbeitsprogramm 1964 orientierte Hptm. Wüest Albert. Das gedruckte Programm mit dem Verzeichnis des Vorstandes wird allen Mitgliedern auf dem Zirkularweg zugestellt. – Als Veteranen konnten infolge 20jähriger, ununterbrochener Mitgliedschaft ernannt werden: Fourier Berchtold Max, Emmen; Fourier Frei Werner, Emmenbrücke; Fourier Obrist Fritz, Emmenbrücke, und Fourier Schuler Dominik, Seewen SZ.

Da unsere Sektion bereits vor der Delegiertenversammlung des SFV die Wahlen für den Zentralvorstand vornehmen musste, berichten wir aus naheliegenden Gründen über das Wahlgeschäft erst in der April-Nummer, wenn die ordentliche Delegiertenversammlung stattgefunden hat.

Zentralpräsident, Fourier Braun Josef, überbrachte die Grüsse des Zentralvorstandes. Gemeindepräsident Leuthold, Stans, begrüßte die Gäste und Teilnehmer der Versammlung im Namen der Behörden und der Bevölkerung von Stans. – Sodann erfolgte durch Staatsarchivar Ferdinand Niederberger, Stans, eine interessante Orientierung über die Schatzkammer im Rathaus Stans. – Mit den Wünschen für frohe Stunden der Kameradschaft hier in Stans und für eine gute Heimkehr konnte der Präsident die in allen Teilen gut verlaufene Generalversammlung schliessen.

Nach dem gestifteten Apéritif im Entrée des Rathauses fanden sich die Gäste und Kameraden zum gemeinsamen Nachtessen im Hotel Engel ein. Oberstbrigadier Isenegger, Kdt. der Reduitbrigade 22, der leider an der Versammlung nicht teilnehmen konnte, hat im Anschluss an das Nachtessen anerkennende Worte an die Tafelrunde ausgesprochen. Nicht weniger haben aber auch einige Hinweise beeindruckt, die alle zum Nachdenken anspornten. – Nach dem Absenden der Jahresmeisterschaft und des Generalversammlungsschiessens herrschte noch beste Stimmung bei froher Kameradschaft.

Wir schliessen den Bericht nicht ab, ohne unserem geschätzten Kameraden Fourier Durrer Josef, Stans, für die umfangreichen Vorarbeiten bestens zu danken. Wenn die mehr oder weniger erfolgreichen Schützen reich befrachtet nach Hause zurückgekehrt sind, so ist auch hier Kamerad Durrer Seppi massgebend beteiligt. – Auch den freiwilligen Helfern im Hintergrund danken wir an dieser Stelle aufrichtig. So Kamerad Windisch Oswald für die Leitung des Generalversammlungsschiessens, nachdem sich unser Schützenmeister, Fourier Mannuss Peter, für einen

militärspportlichen Anlass verpflichtet hatte. Im Pistolenstand haben wie immer unsere Kameraden Fourier Schnyder Josef und Fourier Scheidegger Max tatkräftig mitgearbeitet. Auch diesen Kameraden besten Dank.

Rangliste Generalversammlungsschiessen

1. Fourier Benz Marcel, Schwyz, 102 Punkte. 2. Major Wey Hans, Luzern, 101 Punkte. 3. Wm. Meier Walter, Goldau, 98 Punkte. 4. Fourier Kunz Josef, Kriens, 97 Punkte. 5a Fourier Durrer Josef, Stans, 96 Punkte. 5b Oblt. Lindegger Kurt, Beromünster, 96 Punkte. 6. Oblt. Föhn Hans, Neuägeri, 93 Punkte. 7. Fourier Windisch Oswald, Kriens, 94 Punkte. 8a Fourier Häfeli Fritz, Pfeffikon, 92 Punkte. 8b Fourier Stalder Hans, Dübendorf, 92 Punkte. 9a Fourier Gautschi Hans, Luzern, 90 Punkte. 9b Major Krummenacher Josef, Luzern, 90 Punkte. 9c Lt. Wirth Rudolf, Luzern, 90 Punkte.

Rangliste Jahresmeisterschaft 1963

1. Major Wey Hans, Luzern, 331 Punkte. 2. Hptm. Wüest Albert, Wolhusen, 323 Punkte. 3. Oblt. Föhn Hans, Neuägeri, 311 Punkte. 4. Wm. Meier Walter, Goldau, 306 Punkte. 5. Fourier Bütler Alfons, Schwyz, 305 Punkte. 6. Fourier Benz Marcel, Schwyz, 304 Punkte. 7. Fourier Häfeli Fritz, Pfeffikon, 301 Punkte. 8. Oblt. Lindegger Kurt, Beromünster, 300 Punkte. 9. Fourier Windisch Oswald, Kriens, 293 Punkte. 10. Fourier Lenzlinger Paul, Schwyz, 291 Punkte. Gewinner des Wanderpreises von Oblt. Föhn Hans: Major Wey Hans, Luzern.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05

1. Techn. Leiter vakant

2. Techn. Leiter Lt. Wittwer Rob., Einsiedlerstr. 33, Horgen. Tel. Privat 051 / 82 27 75, Geschäft 051 / 84 74 71 intern 3303
Auskunftsdienst Lt. Wittwer Robert.

Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag des Monats im Restaurant Bahnhof

Stammtisch in Zürich am 2. Donnerstag jeden Monats im Restaurant Unt. Albisgütli, Uetlibergstrasse 309

Bericht über die Generalversammlung vom 1. Februar, in Schaffhausen. Der Präsident, Four. Ernst Gabathuler, konnte zur Eröffnung der GV eine erfreuliche Zahl Gäste, Offiziere, Ehrenmitglieder und Kameraden begrüßen.

Die Sachgeschäfte konnten in flottem Tempo abgewickelt werden. Zum Traktandum Wahlen lag nur der Rücktritt vom 1. Techn. Leiter, Oblt. Andermatt Karl, vor. Alle andern Vorstandsmitglieder bleiben weiterhin im Amt. 15 Kameraden konnten zu Veteranen ernannt werden. Im anschliessenden Lichtbildervortrag sprach Herr Emil Forrer aus Wildhaus über die Erstbesteigung des Pumori (7154 m) durch die Deutsch-Schweizerische Himalaya-Expedition 1962.

● *Stadtzürcher Orientierungslauf*, Sonntag, 12. April 1964. Start in Vierergruppen (Kat. Aktive), Distanz 9 km. Kameraden die sich für die Teilnahme interessieren melden sich bis spätestens 21. März beim technischen Leiter, Lt. Wittwer Robert.

Mutationen. Eintritte: die Fouriere Beusch Christian, Rätterschen – Hürlimann Hans, Wädenswil.

Übertritte von der Sektion Aargau: Fourier Hausammann Georges, Feuerthalen – von der Sektion Ostschweiz: Fourier Fritschi Robert, Zürich 4.

Übertritte zur Sektion Bern: Hptm. Bräm Emil, Spiegel bei Bern – zur Sektion Aargau: Fourier Maier Franz, Obererlinsbach.

Austritte: die Fouriere Gartenmann Otto, Wiesendangen, altershalber – Kihm Mirdo, Zürich 6, Auslandsaufenthalt – HD-Rf. Nigg Sören, Dällikon, ohne Grundangabe – Schmid Fritz, Zürich 48, Entlassung aus der Wehrpflicht – Wüest Niklaus, Zürich 46, ohne Grundangabe.

Die neuen Kameraden begrüßen wir in unserer Sektion recht herzlich; den austretenden Kameraden danken wir für die Treue zu unserem Verband.

Pistolensektion

Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spitteler-Strasse 20, Zürich 7/53. Telephon Privat 051 / 34 08 76

Unsere ordentliche Generalversammlung fand am 30. Januar, im Restaurant Unteres Albisgütli statt. Trotz dem angekündigten Lichtbildervortrag konnte die Teilnehmerzahl nicht über das in den letzten Jahren übliche «Mass» gesteigert werden.

Die statutarischen Geschäfte konnten ohne grosse Diskussionen erledigt werden und auch das Traktandum Wahlen verlief reibungslos, da sich das seit Jahren bewährte Vorstandsteam der PSS für die Wiederwahl zur Verfügung gestellt hatte.

Der Jahresbeitrag der PSS wurde durch die GV auf Fr. 10.— festgesetzt (wie im Vorjahr), wobei unser Kassier hofft, dass es auch 1964 gelingen wird, mit einem kleinen Überschuss abzuschliessen, der im Jahre 1963 Fr. 73.50 ausmachte.

Im Anschluss an die Generalversammlung erfolgte der Lichtbildervortrag von Herrn Max Hediger aus Zürich. Die Teilnehmer an der GV waren von diesen vertonten Lichtbildern sehr begeistert. Dass diese Lichtbilder ein Genuss waren, beweist schon die Tatsache, dass unsere chronischen Jasser auf das Nationalspiel verzichteten und von Herrn Hediger noch weitere Serien zu sehen verlangten.

Am 26. Januar bestritt die PSS bereits den ersten Schiessanlass des Jahres. Es handelte sich um das 17. Pistolen-Freundschafts-Winterschiessen, das von unserer PSS im Albisgütli durchgeführt wurde. Dabei möchten wir ganz speziell erwähnen, dass die PSS von «auswärts» Verstärkung erhielt, indem je eine Gruppe aus Basel und Schaffhausen an diesem Anlass teilnahmen. Diesen Kameraden möchten wir für ihre Teilnahme bestens danken, sowie auch den in Zürich ansässigen Mitgliedern der «Romande», die auch eine Gruppe stellten.

Dass die im ganzen Schweizerland bekannte Gruppe «Gmüeshändler» als Sieger aus diesem Winterschiessen hervorgehe, wurde allgemein als selbstverständlich angesehen. Wir geben nachstehend die Resultate der Fouriergruppen und die Gewinner der Gruppengabe bekannt:

<i>Gruppe</i>	<i>Punkte</i>	<i>Löffelgewinner</i>
Gmüeshändler	1095	Müller Hans
Hindersi	1036	Schnewlin Marcel
Basler Spatz	1022	Keller Fritz
Goldvögeli	993	Kirchner Walter
Pandur	900	Keller Willi
Munot	852	Keller Heinrich
Romande	773	Croset Claude

TREUHANDBUREAU

in aufstrebendem Industrieort der Ostschweiz, sucht als Stütze des Chefs, jungen, strebsamen und gewissenhaften

Buchhalter

zur selbständigen Erledigung und Überwachung der Kundenbuchhaltungen von kleineren und mittleren Betrieben.

Bewerber, die an einer solchen äusserst vielseitigen Betätigung Freude haben und evtl. darauf reflektieren, das Bureau später auf eigene Rechnung zu übernehmen, belieben ihre handschriftliche Offerte mit den üblichen Unterlagen und Angabe von Referenzen unter Chiffre ZO 5297 an Mosse-Annoncen, Zürich 23, einzureichen.